

Der Nebraska Staats-Anzeiger u. Herold

nebst Beiblättern:
„Sonntagsblatt“ und
„Acker- u. Gartenbau-Zeitung“

ist die beste und größte deutsche Zeitung des Westens. Der „Anzeiger und Herold“ erscheint wöchentlich, 8-10seitig; das „Sonntagsblatt“ ebenfalls wöchentlich, 8seitig; die „Acker- und Gartenbau-Zeitung“ gleichfalls wöchentlich, in kleinerem Format, jedoch durchschnittlich etwa 20 Seiten enthaltend.

Sämtliche Blätter enthalten eine Fülle des besten Lesestoffes jeder Art für die Familie, den Geschäftsmann, Farmer, Gärtner, Viehzüchter, sowie auch für die Jugend.

Unterhaltend und belehrend.

Alle drei Blätter nur \$2.00 pro Jahr.

Unsere Gratisprämien.

Alle unsere Abonnenten, die auf ein Jahr im Voraus bezahlen, erhalten eine Gratis-Prämie, bestehend aus einem Band

Unterhaltungsbibliothek,

enthaltend Romane und Novellen. Wir geben hier die vorräthigen neuen Nummern nebst Inhalt an. Jeder Band ist in sich abgeschlossen und enthält eine oder mehrere vollständige Geschichten. Bei Auswahl genügt es, nur die Nummer anzugeben:

- No. 11. — Die Weissen und die Blauen.
Roman von Ludwig Habicht.
- No. 12. — Das verhängnisvolle Kreuz.
Roman von Franz Zister.
Weibliche Rache.
Novelle von F. v. Hohenhausen.
Gräfin Edith.
Novelle von E. v. Barfuß.
- No. 13. — Des Amerikaners Wort.
Roman von Doris Frein u. Spätgen.
Das Medaillon.
Roman von E. A. König.
- No. 14. — Gewagtes Spiel.
Roman von E. H. von Debenroth.
- No. 15. — Unverstandlich.
Roman von Friedr. Friedrich.
Im Banne der Leidenschaft.
Novelle von E. Lobbe.
- No. 16. — Ein Staatsgeheimnis.
Roman von Julius Roge.
Ein sensationeller Prozess.
Criminal- Novelle nach dem Leben von Heinrich Köhler.
- No. 17. — Frauenliebe.
Roman von H. Berkow.
Getreu bis in den Tod.
Novelle von Paul Heyse.
- No. 18. — Aus Leidenschaft.
Roman von Friedr. Friedrich.
Ein Herz von Gold.
Novelle von L. Herbert.
- No. 19. — Die Erbtar.
Roman von Johannes von Dewall.
- No. 20. — Im tiefsten Forst.
Roman von L. Haidheim.
- No. 21. — Aus Nacht zum Licht.
Roman von Hugh Conway.
Schwere Ketten.
Erzählung von F. Arnefeld.
- No. 22. — Die Jagd nach dem Glück.
Roman von E. Westerstöm.
Der Schatz vom Sattansmoor.
Novelle von Valduin Mühlhausen.
- No. 23. — Um der Liebe Willen.
Roman von E. Schwarz.
Ohne Fehl.
Roman von Ernst v. Waldow.
- No. 24. — Das Unglückshaus.
Roman von Elic Vertzet.
Hart am Rande.
Roman von F. Klind.
- No. 25. — Eine Jugendsünde.
Roman von Hermine Frankenstein.
- No. 26. — Die gelbe Rose.
Roman von Hans Wachenhausen.
- No. 27. — Die Entführung.
Roman nach dem Englischen von M. Rosen.
- No. 28. — Das Totenzimmer im Schlosse Brion.
Historischer Roman von Geo. F. Born.
- No. 29. — Die Stieftochter, oder: Wer gewinnt?
Roman von J. F. Smith.
- No. 30. — Ein neues Geschlecht.
Roman von Eugen Hermann.
Der Degen Karl XII.
Roman von Hermann Hirschfeld.

Wer mehr als eine No. haben will, erhält dieselben für den Verkaufspreis von 25 Cents pro Band.
Solchen, welche am liebsten etwas humoristischen lesen, empfehlen wir den

Münchener Fliegende Blätter Kalender

für 1903, den wir ebenfalls als Gratisprämie geben. Dieser Kalender kostet sonst 25c und ist das lustigste der lustigen Bücher.

Außer diesen Gratisprämien geben wir von Zeit zu Zeit besondere Special-Prämien gegen geringe Nachzahlung und werden diese besonders angezeigelt. An dieser Stelle wollen wir nur auf eine aufmerksam machen und das ist

Kürschner's

Universal Konversations-Lexikon,

ein Werk, das Jeder haben sollte und welches wir unseren Abonnenten gegen Nachzahlung von nur einem Dollar liefern. Ladenpreis dieses Buches ist \$3.75, doch wer eins hat, würde es nicht für \$10 verkaufen, wenn er kein anderes wieder erhalten könnte. Wir haben noch eine Anzahl Exemplare und wenn dieselben vergriffen sind gibt es keine mehr unter dem Ladenpreis. Besorgt Euch also dieses werthvolle Buch. Bedenkt: Nur einen Dollar für eine ganze Enzyklopädie. Bestellungen von auswärts müssen 30 Cents für Porto hinzugefügt werden.

Nebraska Staats-Anzeiger und Herold,
P. O. Box U. 305 W. 2nd St., Grand Island, Neb.

Votales.

Und er kommt doch!

Nämlich Präsident Roosevelt nach Grand Island und zwar am 27. September. Anfuhr von Kearney hier um 9 Uhr Vormittags. Abgang nach Hastings um 9:30. Also eine halbe Stunde Aufenthalt in Grand Island. Dann geht's nach Hastings, Lincoln und Fremont und um 5 Uhr Nachm. ist Anfuhr in Omaha.

— Bücher jeder Art, sowie Zeitschriften, bei J. B. Bindolph, Grand Island.

— Heute Morgen hatten wir hier den ersten Frost, doch war derselbe nur leicht.

— Der Herold-Kalender für 1903 ist jetzt in unserer Office zu haben. Preis 25c.

— In unseren Tagen sollen die Pläne für das Bibliothekgebäude vollendet sein; so berichtet der Architekt von Lincoln.

— Vorgestern starb im hohen Alter von 84 Jahren Claus Schlotfeldt an östl. 2ter Straße. Das Begräbniß findet heute statt.

— Bei William Tiley und Frau, nördlich von der Stadt, brachte der Klapperschuch vor einigen Tagen einen gefunden Jungen.

— Chas. Heusinger, Secretär unserer Gas- und elektrisch Lichtanstalt, feierte Montag seinen Geburtstag in zahlreichem Freundeskreise.

— Hr. J. J. Klinge befindet sich auf einer Geschäftsreise nach dem Westen und besucht er eine Anzahl Städte entlang der N. & W. Bahn.

— Arno, der Sohn unseres Vormannes Emil Barth, befindet sich infolge eines ziemlich heftigen Hals- und Mundkatarrhs auf der Krankenliste.

* Druckerarbeiten jeder Art in deutscher oder englischer Sprache, auf das Beste ausgeführt in der Actien-Druckerei des „Staats-Anzeiger und Herold.“ Unsere Preise sind die niedrigsten.

— Fr. Rebecca Schnoor ist vorgestern von Kearney wieder nach Grand Island zurückgekehrt, nachdem sich Frau Ruter wieder soweit erholt hat, daß sie sich im Hause umherbewegen kann.

— In der katholischen Kirche fand vorgestern Vormittag die Trauung von Joseph Greenwood mit Fr. Minnie Seaton statt. Das junge Ehepaar wird sein Heim auf einer Farm bei Alba haben.

— Urgroßpapa John Spethmann feierte gestern Abend in großem Familienkreise seinen 85ten Geburtstag in bester Kräftigkeit. Möge ihm die Wiederkehr dieses Tages noch oftmals bescheert sein!

— Der Frost ist bisher noch nicht stark genug gewesen irgend welchen nennenswerthen Schaden zu thun, aber die Kühle erinnert einen an wärmeres Unterzeug und wärmere Kleider überhaupt. Herr der Ein-Preis Kleiderhändler hat einen ganzen Laden voll (oben und unten) von Herbst- und Winterkleidern, fertig für Eure Beschäftigung. Schuhe, die Sorte die „Eure Füße froh macht“, gemacht von Seil, sind in diesem Laden in den verschiedensten Arten für Männer und Knaben zu finden, und zwar zu Preisen die uns Ihre Kundtschaft gewinnen, nachdem Sie erst einmal ein Paar derselben versucht haben.

— Nächsten Mittwoch den 17. September kommt in Vortendbach's Opernhaus die Artansas Oper „Human Hearts“ zu Aufführung. Nur wenige reisende Theatergesellschaften führen so prachtvolle Dekorationen mit sich. Keine Ausgaben sind gespart worden, die Aufführung künstlerisch und in jeder Hinsicht der Wirklichkeit entsprechend zu gestalten. Es wird Niemanden gereuen das Leben der einfachen Leute, die in diesem Spiel handeln, zu beobachten, wie sie ihre Sorgen und das über sie verhängte Ungemach ertragen; oder nicht nur Mitleid mit den Leidenden wird sie erfüllen, sondern sie werden auch oft und von Herzen lachen müssen über die geschickten eingewebten komischen Situationen.

Glück begünstigt einen Tezauer.

„Niederrichtige Schmerzen im Kopf, Rücken und Magen habend, ohne Appetit, begann ich Dr. King's New Life Pills zu gebrauchen.“ schreibt W. B. Whitehead von Kennedale, Tex., und fügte bald wie ein neuer Mensch.“ Unschätzbare bei Magen- und Leberbeschwerden. Nur 25c in A. W. Buchheit's Apotheke.

AK-SAR-BEN

Excursion nach Omaha über die Union Pacific Eisenbahn.
Begebenheit: — Ak-Sar-Ben Feiertage u. Straßen-Carnival. Fahrpreis: Verkaufspreis 25. u. 26. Sept. \$5.90. Daten und 27. Sept. \$4.41.
Raten: 1., 2. u. 3. Okt. \$4.41.
Tickets verkauft 25. und 26. Sept., gültig bis 28. Sept.
Tickets verkauft 27. Sept., gültig bis 29. Sept.
Tickets verkauft 1., 2. und 3. Okt., gültig bis 6. Okt.

Zugdienst wie folgt:
Ausreise-Verlassen Grand Island um 12:05 Morgens, 8:10 Morgens, 4:50 Morgens, 11:15 Vorm., 12:25 Nachm., 3:50 Nachm.
Rückreise-Verlassen Omaha um 7:10 Morgens, 8:50 Morgens, 9:40 Vorm., 4:25 Nachm., 5:30 Nachm., 11:30 Nachm.
Für Näheres spricht vor in der Union Pacific Ticketoffice oder schreibt an W. B. Loucks, Agent.

Der Graphophon im dunklen Erdheil.

(Aus der Pall Mall Press.)

Kaiser Vene, Afrikaforscher und leuchtendster Führer des Dorsches, im dunkelsten Afrika“ auf der Widway der Pan-American Exposition, ist soden aus dem dunklen Erdheil zurückgekehrt, wosin er die Schwarzen zurückgebracht hatte die das Dorf auf der Widway besiedelt. Der Zweck seiner Rückkehr nach Buffalo war, die Geschäfte der Gesellschaft welche das Dorf „Im dunkelsten Afrika“ operierte, abzuwickeln. Monsieur Vene wartete mit dem Rechnungsbogen auf und Blumen gab's keine bei der Ceremonie.

Wir verlieren nicht so viel wie die Meisten,“ sagte er nachdenklich. „Wäre Präsident McKinley nicht erschossen worden, hätten wir ganz gut gekonnt. Nach dem Attentat war's totalem Aus.“

Nach seiner Darstellung sind die Eingeborenen die er zurücknahm die Wirtsführer in ihrer heimathlichen Gaihe. Eine Anzahl derselben kaufte Graphophone mit etlichen Cylinbern, auf denen Gesänge und Vorträge in ihrem eigenen Dialekt aufgetragen waren, che sie Buffalo verließen. Nach Hrn. Vene sind die Eigentümer dieser Musikmaschinen, die obersten Rebizimänner in ihren Dörfern und thun ein lukratives Geschäft.

Billige Excursionen für Reimathsbefucher.

Die öffentliche Meinung, inspirirt von Patriotismus, hat — und es steht zu hoffen, wird es stets möglich machen, daß bei einer „Ein-Cent-die-Meile-Rate“ die „Jungens in Blau“ es sich wenigstens einmal im Jahre leisten können, sich aus allen Theilen der Windrose in Reunion zu versammeln. Eine solche Rate ist für diesen Zweck im Oktober 1902 von allen Punkten östlich von Chicago nach Washington autorisirt worden. Eine ebensolche Rate wurde jedes Jahr gemacht seit der ersten Veteranen-Reunion nach dem Kriege von '61. Diese besonders niedrige Rate ist sehr populär geworden, nicht nur wegen dem Zweck wegen welchem sie etabliert wurde, sondern auch aus anderen Gründen, von welchen wir die gute Gelegenheit, Freunde am Plage der Reunion, oder zu denen man von dort aus leicht gelangen kann, zu besuchen, erstens wegen der niedrigen Rate und zweitens wegen der günstigen Gelegenheit, aus Gründen der liberalen Verlängerung der Rückkehrgültigkeitsdauer, besonders hervorzuheben wünschen.

An den autorisirten Verkaufsstellen von Grand Army Excursionstickets nach Washington für die Reunion von 1902, sind ebenfalls ähnliche Reduktionen von Raten von allen Punkten westlich von Chicago autorisirt worden, mit derselben Gültigkeitsdauer wie die Tickets nach Washington. Excursionstickets nach irgend einem Punkt innerhalb des Territoriums der Central Passenger Association, an oder erreicht von der Nidel Plate Road. Für nähere Einzelheiten wendet Euch mündlich oder schriftlich per Brief, Telegraph oder Telefon an den Agenten irgend einer Linie der Euch am bequemsten ist, oder an

John J. Calahan,
Generalagent Nidel Plate Road,
113 Adams St., Chicago, Ill.
St. Louis Fair
\$15.70 Excursion über die Union Pacific Bahn. \$15.70
Begebenheit: — St. Louis Fair.
Rate: — \$15.70 für die Rundreise.
Verkaufsstellen: — 5. bis 10. Oktober.
Gültigkeitsdauer: — Bis 13. Oktober.
Tickets zu allen Routen.
Wegen Näheres spricht vor in der Union Pacific Ticketoffice oder schreibt an W. B. Loucks, Agent.

Gedankensplitter.

Je dümmer ein Mann, desto schneller ist er verheiratet.
Maucher ist nur dadurch nichts geworden, weil er sich zu früh für etwas hielt.
Wer immerfort gemungen ist, Komödie zu spielen, für den ist das Leben ein Trauerspiel.
Wer sich stets nur als Berufsmensch fühlt, hat schließlich seinen Menschenverstand.
Ein Mann, der mit seiner Frau zufrieden ist, ist ein Wunder: eine Frau, die mit ihrem Manne zufrieden ist, gibt es überhaupt nicht.
Bescheidenheit ist nur bei Dem zu loben, der sie nicht nöthig hat.
Ein paar tolle Sprünge imontzen der Welt immer mehr, als ein beharrlich zurückgelegter, weiter Weg.
Ein Standpunkt. Heirathsbemittellet: „Sind Herr Barton sehr wählerisch?“ — Barton: „In Bezug auf Vermögen — ja!“

Odd Fellows Sovereign Grostogens-Versammlung

Des Moines, Iowa, 15.-20. Sept. 1902.
Die Odd Fellows von Omaha und Süd Omaha haben Arrangements getroffen für einen Spezialzug von Omaha nach Des Moines. Derzelbe verläßt die Omaha Union Pacific Station um 11 Uhr Vormittags am Dienstag 16. Sept. über die Northwestern Linie, kommt an in Des Moines am selben Abend, genügend Zeit erlaubend, sich für die große Parade am Mittwoch um 2 Uhr Nachm. vorzubereiten. Die Union Pacific hat die Rate vom Hin- und Rückpreis für die Rundreise gemacht von allen Punkten in Nebraska, Colorado und Wyoming. Tickets zum Verkauf vom 12.-16. und von Omaha 16. Sept.
Passagiere die in Omaha am Morgens des 16ten anlangen, können sich dieses Spezialzugs bedienen.
Für Näheres spricht vor in der Union Pacific Ticket Office oder schreibt an W. B. Loucks, Agent.

Beatrice-Correspondenz.

Beatrice, den 10. Sept. 1903.

Gelehrte Redaction!

Die Ihnen bekannt, wird mit dem Gelde von Carnegie (\$20,000) hier ein öffentliches Bibliothekgebäude errichtet. Der dazu ausserordene Platz ist ein ausgezeichnetes und gerade der Hochschule gegenüber gelegen. Die vom deutschen Architekten Berlinghoff entworfenen Pläne sind vom Schulrat als die besten, fast einstimmig angenommen worden. Am 23sten d. M. werden die Contracte ausgegeben und dann sofort mit der Arbeit begonnen.

Das große Geschäftsgebäude der Klein Mercantile Co. ist jetzt im Bau begriffen und viele fleißige Hände arbeiten daran, um es vor Beginn des Winters unter Dach zu bringen. Die eisernen Pfeiler, die auf cementirtem Fundament von Stein ruhen, und die durch eiserne Balken verbunden werden, sind schon in ihrer Lage und in kürzester Zeit wird unter der energischen Leitung von Louis Berner dort ein Monument deutschen Fleißes, deutscher Energie und Ausdauer entstehen.

In politischen Kreisen geht's jetzt lebhaft her. Die beiden hiesigen republikanischen Tagesblätter verwechseln sich nach Notizen, und zwar nur aus dem Grunde, weil der einen die Veröffentlichung der Steuerliste seitens des County Rathes zugestanden, und die andere leert ausgehen mußte. Ueber diesen thronet aber G. B. Marvin, Herausgeber von der „Daily Sun“, der sich jeden Morgen in satirischer Weise über die Beiden lustig macht. Einer bleibt ruhig dabei. Das ist A. Jacoby, der von der Fusionistpartei einstimmig als Countyannalist nominirt wurde. Er wohnt hier seit 20 Jahren, kennt seine Pappenheimer und hat durch seine Erfolge in vielen wichtigen und schwierigen Criminal- wie Civilfällen bewiesen, daß er der richtige Mann am richtigen Plage ist, und es sollte mich garnicht wundern, wenn er in diesem überwiegen republikanischen County für das Amt erwählt würde.
Im Alter von 82 Jahren ist hier Frau Anna Ritterbusch, umgeben von allen ihren Kindern — 4 Männer und eine Frau — gestorben. Geboren in Hannover, Deutschland verheiratete sie sich dort mit ihrem noch jetzt lebenden Gatten und wanderte dann mit ihm nach Amerika aus. Zuerst ließ sich das Paar in Springfield, Ill. nieder, bis es zuletzt eine glückliche Heimath in diesem County fand. Unter großem Geleite wurde sie auf dem neuen Kirchhofe begraben. Friede ihrer Asche!

Nächste Woche wird Beatrice eine Festwoche sein. Das Fest heißt „Elfs-Carnival“ und sind dieser Vereinigung gewisse Privilegien eingeräumt, unter anderem auch Absperrung von Straßen und Gassen, zu diesem Behufe. Schaubuden werden aufgestellt, Schauspiele werden veranstaltet, und alles Mögliche getan um allem diesem das Gepräge eines deutschen Jahremarkts zu geben. Da die Eisenbahnen Tickets zu reduzirten Preisen verkaufen, werden sich hier eine Masse Menschen zusammenfinden, falls es gutes Wetter bleibt, und die Angelegenheit eine joviale und vergnügte sein.
Die hiesige Cannings-Fabrik hat seit Beginn des Einheimens von Sähorn auch Silos für die Ueberreste von Corn, wie Hülsen, Stengel u. s. w. angelegt. Eins derselben ist gefüllt, das zweite aber hat ihnen schon viel Verbruch gemacht, da bei Erbauung desselben ihnen zweimal das Gerüst für Zimmerleute gebrochen ist.

Die Cornernte verspricht in diesem County eine ausgezeichnete zu werden, und in solgebeissen frohlockt Ihr ergebener Correspondent
Ernst Kühli.

Grand Island.

Beizung nach Wash- 31.85
ington, D. C. über die 31.85
Union Pacific Bahn.
Begebenheit: — National Encampment, Grand Army of the Republic.
Rate: — \$31.85 (was weniger wie die Hälfte ist) für die Rundfahrt.
Verkaufsstellen: — 2. bis 5. Oktober.
Gut für Rückfahrt bis zum 3. November.
Liberaler Ueberleg-Privilegien.
Tickets verkauft zu allen Routen.
Für Näheres spricht vor in der Union Pacific Ticketoffice oder schreibt an W. B. Loucks, Agent.

Markt-Bericht.

Grand Island.	
Weizen... per Bu.	46-52
Korn ..	50
Hafel ..	26-29
Koggen ..	32-36
Gerste ..	32-36
Kartoffeln ..	25
Hen per Lonne ..	6.00 8.00
Butter .. per Pfd.	14
Eier .. per Dd.	13
Schmalz .. per Pfd.	13
Schwine .. pro 100 Pfd.	6.00-6.50
Schlachtvieh ..	3.50
Räber, fette, pro Pfd.	4

Dr. RICHARD EBBITT Thierarzt.

Die einzige Person in Grand Island die ein Diplom einer Thierarzneischule aufzuweisen hat.

Behandelt alle Hausthiere.

Office in Buchheit's Apotheke,
Grand Island, Nebraska.

FRED OTTENS Wein u. Bier- Wirthschaft!

Keine Weine und Cigarsen stets vorräthig.
Die Pils Bros Bier wird hier verabreicht.
1955 D St. Lincoln, Neb.

Over-Work Weakens Your Kidneys.

Unhealthy Kidneys Make Impure Blood.

All the blood in your body passes through your kidneys once every three minutes. The kidneys are your blood purifiers, they filter out the waste or impurities in the blood. If they are sick or out of order, they fail to do their work. Pains, aches and rheumatism come from excess of uric acid in the blood, due to neglected kidney trouble.
Kidney trouble causes quick or unsteady heart beats, and makes one feel as though they had heart trouble, because the heart is over-working in pumping thick, kidney-poisoned blood through veins and arteries.
It used to be considered that only urinary troubles were to be traced to the kidneys, but now modern science proves that nearly all constitutional diseases have their beginning in kidney trouble.
If you are sick you can make no mistake by first doctoring your kidneys. The mild and extraordinary effect of Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney remedy is soon realized. It stands the highest for its wonderful cures of the most distressing cases and is sold on its merits by all druggists in fifty-cent and one-dollar sizes. You may have a sample bottle by mail from Home of Swamp-Root, free, also pamphlet telling you how to find out if you have kidney or bladder trouble. Mention this paper when writing Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y.

Spezial-Rundreise-Excursionen nach New York

Aber die Nidel Plate Road. Tickets verkauft vom 3. bis 6. Oktober, gut zum Verlassen New York nicht später wie 14. Oktober. Adressirt John J. Calahan, Generalagent, 113 Adams Str., für Reiterouting oder Schlafwaggonraum und andere Information. 2-5

Mit einem Knaben um's Leben.

Mit verammelter Familie, welche seinen Tod erwarpte, während sein Sohn einen Nid von 18 Meilen für des Vaters Leben unternahm, um Dr. King's New Discovery für Schwindel, Husten und Erältungen zu holen, erduldet W. H. Brown von Versailles, Ind. Todesqualen infolge von Nerven, aber diese wunderbare Medizin gewährte sofortige Linderung und kurirte ihn bald. Er schreibt: „Ich habe jetzt jede Nacht einen gesunden Schlaf.“ Aehnliche wunderbare Curen von Schwindel, Husten, Erältungen und Grippe beweisen seine beispiellose Güte für Hals- und Lungenerkrankungen. Garantirtes Heilung für \$1.00. Probirfahrt frei in A. W. Buchheit's Apotheke.

Excursionen

nach Californien, dem pacifischen Nordwesten und zwischenliegendem Territorium über die Grand Island Route.
Jeden Tag während der Monate September und Oktober, \$25.00 nach Los Angeles, Cal., Portland, Ore., Tacoma und Seattle, Wash. — \$22.00 nach Helena und Butte, Mont., Ogden und Salt Lake, Utah. — Raten nach Zwischenpunkten nicht höher. Für Näheres erkundige man sich beim nächsten Agenten oder wende sich an

S. M. K. J. G. A. R.
General Passenger Agent, St. Joseph, Mo.

Excursion nach Wash- 31.85

ington, D. C. über die 31.85
Union Pacific Bahn.
Begebenheit: — National Encampment, Grand Army of the Republic.
Rate: — \$31.85 (was weniger wie die Hälfte ist) für die Rundfahrt.
Verkaufsstellen: — 2. bis 5. Oktober.
Gut für Rückfahrt bis zum 3. November.
Liberaler Ueberleg-Privilegien.
Tickets verkauft zu allen Routen.
Für Näheres spricht vor in der Union Pacific Ticketoffice oder schreibt an W. B. Loucks, Agent.

Markt-Bericht.

Grand Island.	
Weizen... per Bu.	46-52
Korn ..	50
Hafel ..	26-29
Koggen ..	32-36
Gerste ..	32-36
Kartoffeln ..	25
Hen per Lonne ..	6.00 8.00
Butter .. per Pfd.	14
Eier .. per Dd.	13
Schmalz .. per Pfd.	13
Schwine .. pro 100 Pfd.	6.00-6.50
Schlachtvieh ..	3.50
Räber, fette, pro Pfd.	4

Dr. RICHARD EBBITT Thierarzt.

Die einzige Person in Grand Island die ein Diplom einer Thierarzneischule aufzuweisen hat.

Behandelt alle Hausthiere.

Office in Buchheit's Apotheke,
Grand Island, Nebraska.

FRED OTTENS Wein u. Bier- Wirthschaft!

Keine Weine und Cigarsen stets vorräthig.
Die Pils Bros Bier wird hier verabreicht.
1955 D St. Lincoln, Neb.